

HA: Sa., 01.01.2007

Sehr früh, dafür aber umsonst

Wochenmarkt: OB Kaminsky (SPD) unterstützt Forderungen der CDU und der Linken

Hanau (pm/mkl). Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky (SPD) hat in einer Pressemitteilung Verbesserungen für den Wochenmarkt durch kostenloses Parken und weitere Infrastrukturmaßnahmen angekündigt. Damit folgen OB und Magistrat Forderungen der CDU und der Linken. Der OB sprach sich dafür aus, dass Kunden an den Markttagen Mittwoch und Samstag in der Marktplatz-Tiefgarage von 6 bis 8 Uhr gratis parken können. „Die Forderung nach Gratis-Parken, allerdings von 6 bis 10 Uhr, war öffentlich von Melanie Schimmelpfennig ausgegangen, Aufsichtsratsmit-

glied der Hanauer Marketing-Gesellschaft (HMG) und CDU-Stadtverordnete“, heißt es wörtlich in der Pressemitteilung der Stadt. Allerdings hatte Schimmelpfennig nicht nur einfach die Forderung öffentlich erhoben, sondern der Vorschlag war als offizieller Antrag der CDU-Fraktion an die Stadtverordnetenversammlung gegangen. Mit der jetzt erfolgten Ankündigung setzt Kaminsky den Vorschlag – zumindest teilweise – direkt um. „Allerdings ist die Gratis-Lösung bis 10 Uhr finanziell nicht vertretbar“, schränkte der OB ein. Kaminsky habe seinen Vorschlag mit dem

Marktbes Chickern besprochen, die diese Aktion unterstützen würden. Begrüßt wurde vom OB, das „Central“-Betreiber Stefan Gebauer angekündigt habe, sein Café jetzt ebenfalls früher zu öffnen. Kaminsky kündigte außerdem an, dass die lose verlegten Elektrokabel der Marktstände in Schächten verlegt werden sollen und somit Stolperfallen verschwinden – eine Forderung der „Linken“ im Parlament. Außerdem sollen künftig während der Weihnachtsmarktzeit für das Ausweichquartier am Freiheitsplatz keine Standgebühren mehr erhoben werden.